

Protokoll

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßte die Gäste, davon 8 Bürgerinnen und Bürger aus Burg-Hohenstein, und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde ohne Ergänzungen bzw. Änderungen angenommen.

2. **Bericht des Ortsvorstehers**

- Dank an alle Beteiligten der Fertigstellung der Bankanlage Wegedreieck; 2 Kirschlorbeersträucher wurden noch gepflanzt. Das Verfüllen mit Mutterboden und Graseinsaat hinter der Sitzanlage wird im kommenden Frühjahr erfolgen.
- Dank an ehrenamtliche Helfer bei der Neugestaltung der Blumenkästen an den Ortseingängen, für die Pflege des Rundbeetes in der Ortsmitte, für Pflegearbeiten auf dem Friedhofsgelände sowie für Instandsetzungen an den Bänken im Außengelände um Burg-Hohenstein.
- Dank an die Hohensteiner Burgnarren für das Mähen der Erlebniswiese.
- Dank an die Initiative „Renovierung der Fußgängerbrücke über die Aar“, einem hervorragenden Beispiel von Eigenleistungen für die Gemeinschaft.
- Die Verschmutzung durch Hundekot wird in Burg-Hohenstein zu einem immer größeren Ärgernis. Allein an zwei Tagen der letzten Woche mussten auf dem Sportplatzgelände 14 Hundekothaufen beseitigt werden.
- Der Bitte des OB zur Durchführung von Radarkontrollen im Ortsbereich wurde bisher nicht nachgekommen, obwohl bei der letzten Verkehrsmessung mehr als 60% der Fahrzeuge zu schnell fuhren. Der Einsatz des Ordnungspolizisten der Gemeinde – soweit er überhaupt erfolgte – wirkte sich bisher nicht auf die zu bemängelnden abendlichen Parkgewohnheiten in Burg-Hohenstein aus.
- Die neuen Lautsprecher in der Gemeindehalle wurden inzwischen montiert und zum Betrieb freigegeben.
- Das Schloss am hinteren Toreingang zum Friedhof fehlt trotz mehrerer Zusagen (z. B. BM Bauer am 20.05.2014) nach wie vor.
- Positiv zu vermerken ist, dass an der Kreuzung Neuer Weg/Münchenhellerfeld 1 die Straßenbeleuchtung und das Verkehrsschild frei geschnitten wurden.
- Am vorgesehenen Aufstellungsort der Bankanlage Hartesfeld wurde der Erd-aushub einer privaten Baustelle abgefahren.
- Der zusätzlich aufgestellte Kleidersammelcontainer am Friedhofparkplatz im Oberdorf wurde entfernt.
- Für den OB nahm der Ortsvorsteher an der Informationsveranstaltung auf der Baustelle der künftigen Windräder teil.
- Der OB nahm den Fördergeldbescheid des Landrates im Kreishaus für das Projekt „Zukunft Ortsmitte“ entgegen.

3. **Bericht des Bürgermeisters**

- BM Bauer würdigt die lobenswerte ehrenamtliche Bürgerarbeit in Burg-Hohenstein als vorbildlich für den gesamten Gemeindeverband und betont angesichts der angestregten Haushaltslage die weiter wachsende Bedeutung solcher Initiativen.
 - Die Aufstellung der Windräder wird beginnen; die Fundamente sind gegossen. Gegenwärtig erweist sich als Engpass die Sicherstellung der Polizeibegleitung der Schwerlasttransporte.
- Die JUWI wurde zwischenzeitlich von MVV Mannheim übernommen; dadurch wechselte der Verhandlungspartner. Es ist zu erwarten, dass sich das genossenschaftliche Projekt „Bürgerwindrad“ schwerer realisieren lässt.

- In den nächsten Monaten werden 44 Flüchtlinge der Gemeinde zur Unterbringung zugewiesen; die ersten vier Männer sind bereits eingetroffen, mit weiteren 15 Personen ist kurzfristig zu rechnen. Ihre Unterbringung ist in Breithardt und im Felsentor vorgesehen. Da die Flüchtlinge vorerst nicht arbeiten dürfen, sind die Sportvereine gebeten worden, Beschäftigungsangebote zu entwickeln. Dem SV Hohenstein wird für die entsprechende Bereitschaft gedankt.
- Für Maßnahmen der Verkehrsüberwachung stehen in diesem Jahr nur noch zwei Messtermine zur Verfügung; statt zugesagter 30 hatte es letztlich nur 12 Termine gegeben. BM Bauer hat persönlich einen Eindruck von zahlreichen Fahrzeugen mit überhöhter Geschwindigkeit in der Ortslage erhalten und sieht ebenso wie der OB dringenden Handlungsbedarf.
- Von der Terminierung der Reparaturmaßnahmen am Straßenabschnitt B54 Aarstraße – Oberdorf zeigte sich BM Bauer selbst überrascht. Der Zustand der Straßendecke nach den ersten Reparaturtätigkeiten bleibt unbefriedigend und muss nachgebessert werden.
- Die Verträge über die Aufstellung von Altkleidercontainer laufen aus bzw. werden (außer mit dem DRK) aufgekündigt.
- Auf Nachfrage vom Ortsvorsteher: Die Gründe, warum an der Löschwasserentnahmestelle Oberdorf die aufgebrochene Straßendecke nicht wenigstens behelfsmäßig ausgebessert wurde, sind momentan nicht bekannt.
- Auf Nachfrage vom Ortsvorsteher: Die Sicherheitsbegehung der Gemeindehalle hat stattgefunden; allerdings wurden die durch den OB angesprochenen Probleme (Fluchtwege) noch nicht behandelt.
- Auf der GV-Sitzung wurde die Sicherung der Klinghohl durch eine Stützmauer beraten; die zu erwartenden Kosten werden erheblich höher werden als die bisher veranschlagten 50 000 €. Es bleibt auch langfristig das Ziel, diesen Verbindungsweg zwischen Unter- und Oberdorf zu erhalten. Zunächst bleibt es bei einer dauerhaften Fahrbahneinengung.
- Für die Stützmauer Im Tal sind die erforderlichen Mittel bereits im Haushalt eingestellt; allerdings wurde der Termin der Baumaßnahmen noch nicht festgelegt.

4. Sachstand Stützmauer Im Tal gegenüber Haus 3

- bereits in 3. behandelt

5. Sachstand Bankanlage Hartgesfeld

BM Bauer lässt die zu erwartenden Kosten für den nötigen Unterbau der Bankanlage ermitteln. Die Baumaßnahme wird durch den Bauhof zum Zeitpunkt freier Kapazitäten durchgeführt.

Ergänzende Nachfrage durch den Ortsvorsteher: Termin für den Heckenschnitt auf dem Friedhof im Oberdorf? Termin für die mehrfach hinausgeschobene Heckenanpflanzung?

6. Sachstand Neugestaltung der Ortsmitte im Oberdorf

Der Förderbescheid über 2000 € wurde zwischenzeitlich entgegengenommen. Für die Umgestaltungsmaßnahmen liegt ein präzisierter Lageplan (s. Anlage) vor. Nunmehr sind die vorhandenen Ideen abzustimmen und die Projektinitiatoren in die Verantwortung zu nehmen.

Die Umbaumaßnahmen sollen u. a. umfassen: Austausch der Bänke, Umsetzung der alten Bänke, Neukauf von zwei Bänken und einem Tisch, Anschaffung einer Telefonzelle (alternativ: geeigneter Schrank).

BM/
2

Wegen der Nutzung des Forstgartens steht BM Bauer mit Forstamtsleiter Dr. Schulze im Kontakt, der ein Kaufangebot der Gemeinde in 2015 befürwortet (entscheidend bleibt allerdings die Haltung der Forstbehörde in Kassel).
Nachdrücklich betont der OB, dass parallel zu diesen Überlegungen auch mit der Forstbehörde eine Nutzungsvereinbarung (ohne Grundstückskauf) diskutiert werden sollte, da die finanziellen Mittel in der Gemeinde für einen Grundstückserwerb noch nicht sicher verfügbar erscheinen.
Für die nötigen Abstimmungen mit dem Bauhof und andere Fragen wird seitens des OB Hr. Hauser beauftragt.

7. Sachstand Renovierung Aarbrücke Wiesenmühle - Bahnhof

Hr. Lang berichtet von der erfolgreich abgeschlossenen Sanierung der alten Fußgängerbrücke und lädt zur Einweihung am 24.10.2014 ein. Zahlreiche einheimische Sponsoren sowie ehrenamtliche Helfer (u. a. Hr. Harbauer, Hr. Jung) haben dieses langwierige Projekt realisiert.

8. Freischneiden der öffentlichen Straßenbeleuchtung

Die Aufforderung zum Freischneiden (nach einer Ortsbegehung durch den OB) hat wenig Resonanz gezeigt. Als weiteres Vorgehen sollten Nachkontrollen und nötige Mahnschreiben durch die Gemeinde erfolgen, verbunden mit der Androhung von in Rechnung zu stellenden Ersatzleistungen.

Ergänzend zu den Feststellungen der letzten Ortsbegehung soll durch Anschreiben der Gemeinde zum Freischneiden Hartgesfeld 8 aufgefordert werden.

9. Seniorenweihnachtsfeier

Zum weihnachtlichen Schmuck in der Ortslage werden zwei repräsentative Bäume von der Gemeinde erbeten; Aufstellungsorte: Ortsmitte Oberdorf – im Unterdorf wird ein geeigneter Platz noch ausgewählt.

Die Kopien der Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier werden durch Hr. Hauser angefertigt; ihre Verteilung wird zeitnah organisiert.

Parallel zur Veranstaltung mit den Senioren findet ab 17.00 Uhr in der ev. Kirche eine Nikolausfeier statt.

Um zeitliche Überschneidungen weitgehend zu vermeiden, wird die Kindergartengruppe ihr Programm (ca. 20 Minuten) vor dem offiziellen Kaffeetrinken vortragen.

Andere Programmteile und die organisatorischen Fragen werden durch den Ortsvorsteher koordiniert.

Der Bitte des Kirchenrates, Hr. Lehmann als Bischof im Begrüßungsteil der Veranstaltung auftreten zu lassen, wird nicht entsprochen.

Abstimmung:

Ja: - Nein: 3 Enthaltungen: 1

10. Volkstrauertag

Nach dem Gottesdienst wird gegen 10.30 Uhr die Kranzniederlegung erfolgen.

Am vorangehenden Samstag werden die Mitglieder des OB nötige Säuberungsarbeiten um das Denkmal herum durchführen.

Hr. Hauser wird gebeten zu prüfen, ob Kameraden der FFW einen Teil der Arbeiten übernehmen können.

11. Verschiedenes

- 3 - Das Spülen der Drainage am Sportplatz zur Gewährleistung der Entwässerung der Sportanlage erwies sich als schwierig, da die Rohrabschnitte stark durchwurzelt sind. Mittels Hubwagen sollen abgestorbene Äste durch den Bauhof entfernt werden.
- 3 - BM Bauer kündigt an, dass Baumpflegemaßnahmen ab 2015 in Eigenleistung der Gemeinde erfolgen sollen.
 - Für die Integration altersgemäßer Flüchtlingskinder wurde der Kindergarten in Burg-Hohenstein ausgewählt. Eventuell wird es zu einem Einsatz einer Sozialpädagogin kommen.
 - BM Bauer stellte nochmals klar, dass der Kindergarten in Burg-Hohenstein nicht zur Disposition steht. Hier soll mit Beginn 2015 ein Naturkindergarten (entsprechendes Konzept liegt bereits vor) eröffnet werden, während in Born ein „Traditionskindergarten“ entwickelt werden soll.

Anlage: Skizze zur Neugestaltung Ortsmitte; Projekt „Literatur im Forstgarten“

Diethard Patzelt

Werner Hesse

Hohenstein, 20.10.2014

 **Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein**
Einladung
Am Donnerstag, dem 16.10.2014, 20:00 Uhr findet in der Sportlerheim in Burg-Hohenstein eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein statt, zu der Sie geladen werden.
gez. Diethard Patzelt
Ortsvorsteher/in des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Sachstand Stützmauer Im Tal ggü Hs 5
5. Sachstand Bankanlage Hartgesfeld
6. Sachstand Neugestaltung der Ortsmitte im Oberdorf
7. Sachstand Renovierung Aarbrücke Wiesenmühle - Bahnhof
8. Freischneiden der öffentlichen Straßenbeleuchtung
9. Seniorenweihnachtsfeier
10. Volkstrauertag
11. Verschiedenes

ÖB vom 16.10.14